

niere Häuser gemeinschaftlich.
Es sind 1 od. mehrere Häuser unter
halten, 1 Längelofen an welcher
die Längelöfen selbst verfertigt werden.
Denn können in einigen Gestellen
zum Anfröhen des Wäfers.
Von einem guten Längelstube
sind verlangt, daß sie sehr hell
sind in trocken sein, leicht gelüft
sind und der Raum in. in möglichst
ein Holzboden haben.

Die Fröhenräume sollten für
jede Häuserhaltung ^(od.) auf für das
ganze Gebäude gemeinschaftlich
sein, daß sie sehr sorgfältig werden
den, damit auch bei schlechter Frost
zeit die Wäfer sehr getrocknet
werden kann. Von einem guten
Zug in den Räumen vorzustellen
soll man darauf zu sehen, daß die
Zahl der Öffnungen genügend
ist, um richtigen Platz anzuordnen
werden, am besten besäßen sie
für diese Öffnungen die feinsten
reife Stämme, d. h. die besten.
Die Heizungsanlagen finden
sich immer in gut eingestellten
Abföhen, daselbst muß genügend
und Handfläße haben zur Unter-